



Was bedeutet EnEV?

Die Energie-Einspar-Verordnung (EnEV) besagt, dass bei Neubau oder bei Änderungen an bestehenden Gebäuden die Mindestanforderungen an den Wärmedämmwert (U-Wert) des Bauteils eingehalten werden müssen. Eine Nachrüstpflicht für Hausbesitzer gibt es nicht.

Aber generell gilt: Wer bei seiner Renovierung auf energiesparende, wärmegeämmte Bauteile achtet oder sogar ein Passivhaus plant, wird seinen Blick auf gute U-Werte richten müssen. Und wer energie- und kostenbewußt lebt, tut letztendlich auch was für die Umwelt.

www.thermosecur.de

Bereits heute übertreffen alle
THERMOSECUR-Haustüren
die Anforderungen
der EnEV 2012!

Das ist die beste
Voraussetzung
für Neubau und
Renovation!



Der Wärmedämmwert (U-Wert).

Der U-Wert gibt an, wieviel Energie pro Grad Temperaturdifferenz über eine Fläche von 1 m² Haushülle entweicht (W/m²K). Es gibt verschiedene U-Werte, deshalb lohnt es sich auf die korrekte Kennzeichnung zu achten:

U_D-Wert = Wärmedämmwert für die komplette Tür (D = Door = Tür)

U_F-Wert = Wärmedämmwert für den Tür-Rahmen (F = Frame = Rahmen)

U_P-Wert = Wärmedämmwert für die Füllung (P = Panel = Füllung)

U_G-Wert = Wärmedämmwert für das Glas (G = Glas)

THERMOSECUR-Türen sind mit U_D-Werten ausgezeichnet. Sie kaufen also keine "Mogelpackung", sondern sehen auf einen Blick den Wärmedämmwert der kompletten Tür.

> je kleiner der U-Wert, desto besser die Wärmedämmung

Berechnung des U-Werts.

Um die Wärmedurchlässigkeit (U-Wert) eines Bauteils zu berechnen, benötigt man den Dämmwert der einzelnen Schichten (Wärmedurchlasswiderstand). Damit wird der Widerstand einer Schicht gegen das Durchströmen von Wärme angegeben. Zu seiner Ermittlung ist die Dicke der betreffenden Schicht (in Meter) durch die materialbezogene Wärmeleitfähigkeit zu dividieren. Bei mehrschichtigen Bauteilen ist für jede Schicht nach diesem Rechenverfahren der Einzelwert festzustellen. Die Summe aller Einzelwerte ergibt dann den Wärmedurchlasswert bzw. Wärmedämmwert für das gesamte Bauteil.

> je größer der Widerstand, desto besser ist die Wärmedämmung

$$\text{Widerstand} = \frac{\text{Dicke}}{\text{Wärmeleitfähigkeit}}$$

$$\text{Gesamt-} \\ \text{widerstand} = \text{Summe der} \\ \text{Widerstände}$$

$$\text{U-Wert} = \frac{1}{\text{Gesamtwiderstand}}$$

> Mehr Information und Inspiration: www.thermosecur.com